



Bündnis 90/Die Grünen Berlin-Reinickendorf

Wahl-Programm für die Berliner Wahlen am 20. September 2026

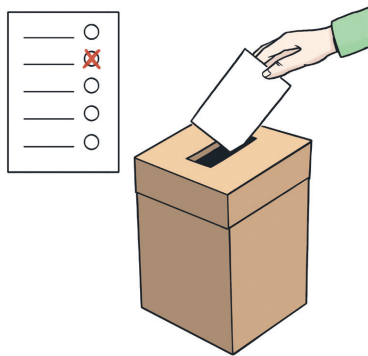
Zusammenfassung in Leichter Sprache



Bündnis 90/Die Grünen Berlin-Reinickendorf

Wahl-Programm für die Berliner Wahlen am 20. September 2026

Zusammenfassung in Leichter Sprache



Hinweis:

Wir verwenden in unseren Texten den **Gender-Stern**.

Hier zum Beispiel im Wort Wähler*innen.

Wir meinen damit alle Geschlechter.

Nicht nur Männer und Frauen.

Liebe Wähler*innen,

am **20. September 2026** sind die Berliner Wahlen.

Wir sind die Partei **Die Grünen**.

Der lange Name ist:

Bündnis 90/Die Grünen

Kreisverband Berlin-Reinickendorf.



Wir bitten Sie um Ihre Stimme bei der Wahl zur **BVV**.

BVV ist die Abkürzung für:

Bezirks-Verordneten-Versammlung.

Sie ist eine wichtige Versammlung von Politiker*innen in einem Berliner Bezirk.

Unser Bezirk ist **Berlin-Reinickendorf**.

Die Politiker*innen in der BVV sind von verschiedenen Parteien.

Sie treffen wichtige Entscheidungen für einen Bezirk.

Deshalb bitten wir Sie:

Gehen Sie wählen.

Ihre Stimme ist wichtig.

Wählen Sie am 20. September **Die Grünen**.

Herzliche Grüße

Johannes Feldker

Bündnis 90/Die Grünen

Kreisverband Berlin-Reinickendorf



Unser Wahl-Programm

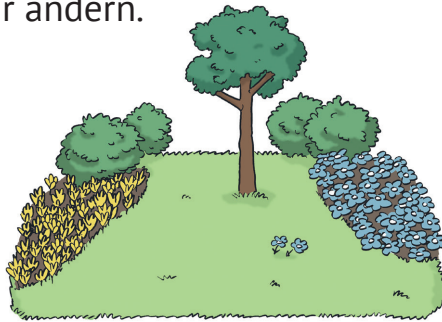
Unser Bezirk Berlin-Reinickendorf ist schön.
Alle Menschen sollen hier gut leben können.
In unserem Wahl-Programm steht:
So wollen wir das erreichen.

Unser Wahl-Programm hat diese Kapitel:

1. Klima-Schutz und Umwelt-Schutz	5
2. Verkehr	6
3. Soziales	7
4. Bildung und Schule	8
5. Gesundheit und Pflege	9
6. Alte Menschen	10
7. Wirtschaft	11
8. Verwaltung	12
9. Wohnen	13
10. Offene Gesellschaft	14
11. Kinder, Jugendliche und Familie	15
12. Sport	16
13. Kultur	17

1. Klima-Schutz und Umwelt-Schutz

Unser Bezirk Reinickendorf hat noch zu wenig für den Klima-Schutz und den Umwelt-Schutz gemacht. Das müssen wir ändern.

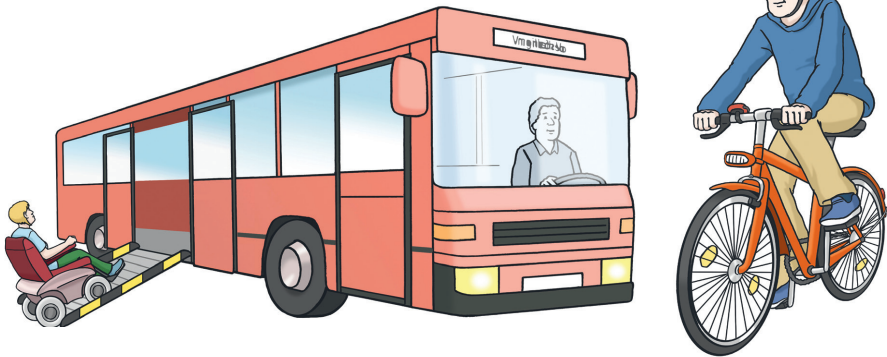


Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir schützen unsere Natur.
Zum Beispiel durch mehr Natur-Schutz-Gebiete.
Und durch mehr Bäume, Sträucher und Blumen.
- Wir sorgen für mehr Solar-Anlagen auf Dächern.
Die Solar-Anlagen machen Strom aus Sonnen-Energie.
- Wir sorgen für umwelt-freundliches Heizen.
Zum Beispiel durch mehr Wärme-Pumpen
statt Gas-Heizungen.
- Wir schützen die Menschen besser vor Hitze.
Zum Beispiel durch mehr kühle Räume
und kostenloses Trink-Wasser.

2. Verkehr

Alle Menschen in Reinickendorf sollen überall gut hinkommen können:
sicher und pünktlich.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir machen unsere Straßen für Kinder sicher.
Kinder müssen Autos gut sehen können.
Und sie müssen selbst gut gesehen werden können.
- Wir sorgen für mehr Busse und Bahnen.
Busse und Bahnen sollen öfter und pünktlicher fahren.
- Wir machen unsere Rad-Wege sicher.
Autos sollen **nicht** mehr auf den Rad-Wegen parken.
- Wir machen den Verkehr barriere-frei.
Zum Beispiel für alte Menschen oder
Menschen mit Behinderungen.

3. Soziales

Die Menschen in Reinickendorf sollen gut zusammen leben können.

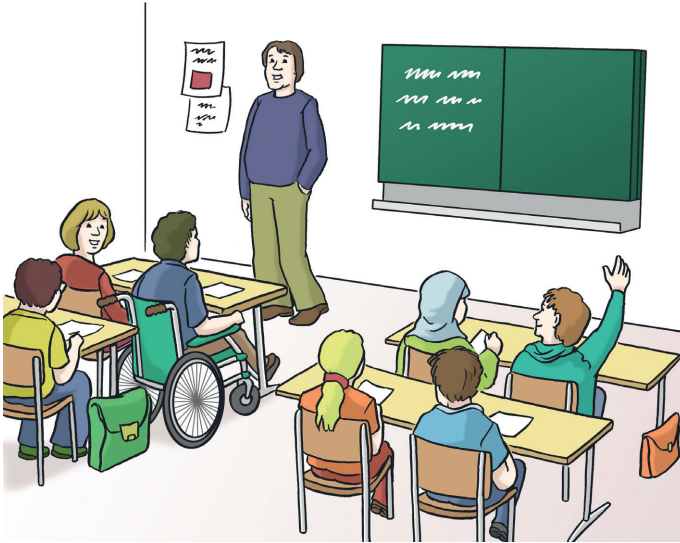


Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir fördern Treff-Punkte.
Zum Beispiel Treff-Punkte für Nachbarn.
Und Treff-Punkte für Kinder und Jugendliche.
- Wir sorgen für schöne Parks.
Und für Plätze zum Spielen und für Sport.
- Wir kümmern uns um Menschen **ohne** Wohnung.
- Wir schützen Menschen besser vor Gewalt.

4. Bildung und Schule

Alle Kinder in Reinickendorf sollen eine gute Schul-Bildung bekommen können.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir kümmern uns um Hilfe bei den Haus-Aufgaben.
- Wir sorgen für mehr Gemeinschafts-Schulen.
In Gemeinschafts-Schulen können Kinder länger zusammen lernen.
- Wir fördern inklusive Schulen.
In inklusiven Schulen können Kinder mit und Kinder ohne Behinderungen zusammen lernen.
- Wir sorgen für ein gesundes Schul-Essen.

5. Gesundheit und Pflege

Alle Menschen sollen in Reinickendorf gesund leben können.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir helfen Menschen, die Angehörige pflegen.
- Wir schützen die Menschen besser vor Hitze. Zum Beispiel durch mehr Schatten auf Plätzen.
- Wir sorgen für viele Gesundheits-Angebote. Zum Beispiel Beratung zu Gesundheit.
- Wir fördern die Bildung von Kindern zu Gesundheit. Kinder sollen im Kindergarten und in der Schule mehr über Gesundheit lernen. Zum Beispiel über gesundes Essen.
- Wir helfen Menschen mit seelischen Krankheiten. Zum Beispiel wenn jemand oft sehr traurig ist.
- Wir helfen Menschen mit Drogen-Problemen.

6. Alte Menschen

Auch alte Menschen sollen in Reinickendorf gut und sicher leben können.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir sorgen für mehr barriere-freie Wohnungen.
- Wir sorgen für sichere Geh-Wege.
Und für mehr Bänke und andere Sitz-Plätze.
- Wir schützen alte Menschen besser vor Betrug
und vor Gewalt.
- Wir sorgen für Schulungs-Angebote zum Umgang
mit Handys, Computern und Internet.

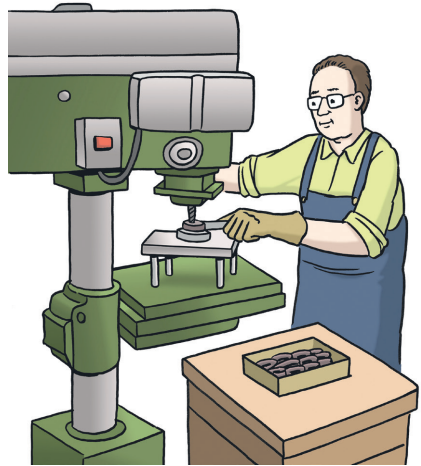
7. Wirtschaft

Die Wirtschaft in Reinickendorf soll stark bleiben.

Dann haben wir gute Arbeits-Plätze und Ausbildungs-Plätze.

Zu unserer Wirtschaft gehören:

- kleine und große Firmen,
- Geschäfte,
- Handwerks-Betriebe und
- Gaststätten.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

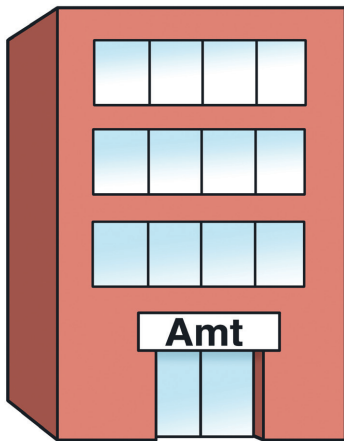
- Wir unterstützen unsere Firmen und Handwerks-Betriebe.
- Wir sorgen für neue und moderne Firmen.
Das ist wichtig für die Forschung und für neue Ideen.
- Wir sorgen für eine bessere Zusammen-Arbeit zwischen Schulen, Unis und Firmen.
Dann finden junge Menschen leichter einen Ausbildungs-Platz oder einen Arbeits-Platz.

8. Verwaltung

Die Verwaltung von Reinickendorf muss gut funktionieren.

Das heißt:

Die Arbeit von Ämtern muss schnell und richtig sein.

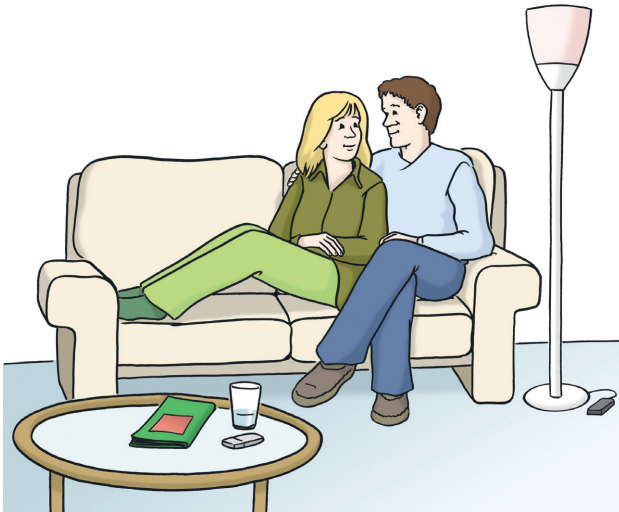


Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir sorgen für mehr Personal und moderne Technik in den Ämtern.
- Wir sorgen für mehr Angebote, die mit dem Handy genutzt werden können. Und für mehr Angebote in verschiedenen Sprachen.
- Wir informieren unsere Bürger*innen besser über wichtige Dinge in Reinickendorf.

9. Wohnen

Die Wohnungen in Reinickendorf sollen bezahlbar und klima-freundlich sein.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir unterstützen den sozialen Wohnungs-Bau.
Das heißt:
Wir sorgen für mehr günstige Wohnungen.
- Wir fördern den klima-freundlichen Umbau von Wohnungen.
Menschen müssen dann zum Beispiel weniger heizen.
- Wir sorgen für weniger Verkehr in Wohn-Gebieten.
Und für mehr Bäume, Sträucher und Blumen.

10. Offene Gesellschaft

Eine offene Gesellschaft heißt für uns:

Alle Menschen können sicher und **ohne** Angst so leben, wie sie möchten.

Es ist egal,

- welches Geschlecht sie haben oder wen sie lieben,
- welche Haut-Farbe sie haben,
- aus welchem Land sie kommen und
- welche Religion sie haben.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir sorgen für mehr Schutz vor Gewalt.
Und für mehr Beratungs-Angebote.
- Wir helfen geflüchteten Menschen.
Zum Beispiel bei der Wohnungs-Suche.
- Wir setzen uns für Barriere-Freiheit ein.
Zum Beispiel durch mehr Informationen
in Leichter Sprache und in anderen Sprachen.

11. Kinder, Jugendliche und Familie

Kinder, Jugendliche und Familien sollen in Reinickendorf gut leben können.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir unterstützen Familien mit kleinen Kindern.
- Wir sorgen für gute Betreuungs-Angebote für Kinder.
- Wir sorgen für mehr Spiel-Plätze und Treff-Punkte für Jugendliche und Familien.
- Wir unterstützen und fördern das Jugend-Parlament. Das Jugend-Parlament ist eine Gruppe von Jugendlichen. Die Jugendlichen setzen sich für andere junge Menschen ein. Sie sprechen zum Beispiel mit Politiker*innen.

12. Sport

Sport ist in Reinickendorf sehr wichtig.
Alle Menschen sollen dabei mitmachen können.
Und der Sport soll klima-freundlich sein.

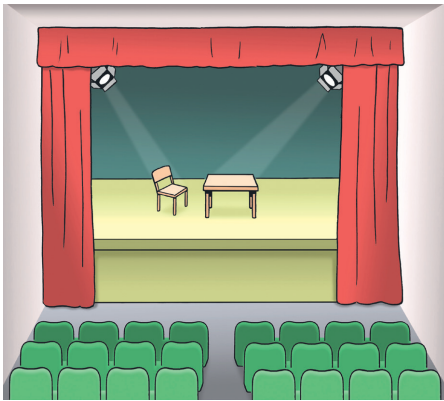


Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir sorgen für barriere-freie Sport-Anlagen.
- Wir unterstützen den Umbau von Sport-Anlagen.
Durch den Umbau sollen die Sport-Anlagen
klima-freundlich werden.
Zum Beispiel durch moderne Technik
zum Wasser-Sparen.
- Unser Schwimmbad soll bald wieder aufmachen.
Dafür sorgen wir.
- Wir unterstützen Sport-Vereine.
Vor allem Sport-Vereine für Frauen und Mädchen.

13. Kultur

In Reinickendorf gibt es viele Kultur-Angebote.
Zum Beispiel Konzerte und Theater.
Kultur-Angebote sind sehr wichtig für die Menschen.
Und für eine gute Gemeinschaft.



Das wollen wir zum Beispiel tun:

- Wir machen die Kultur-Angebote bekannter.
Die Menschen sollen mehr Infos dazu bekommen.
Dann können mehr Menschen
die Kultur-Angebote nutzen.
- Unsere Kultur-Orte sollen erhalten bleiben.
Und es soll noch mehr Kultur-Orte geben.
Darum kümmern wir uns.
- Wir sorgen für mehr Barriere-Freiheit
bei Kultur-Angeboten.

Kontakt

Sie haben Fragen?



Dann können Sie uns anrufen.

Das ist die **Telefon-Nummer:**

0 30 - 80 92 68 99



Sie können uns auch eine E-Mail schreiben.

Das ist die **E-Mail-Adresse:**

kreisverband@gruene-reinickendorf.de

Impressum

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kreisverband Berlin-Reinickendorf

Johannes Feldker (V. i. S. d. P.)

Brunowstraße 49

13507 Berlin



Telefon: 0 30 - 80 92 68 99

E-Mail: kreisverband@gruene-reinickendorf.de

Internet: www.gruene-reinickendorf.de

Text in Leichter Sprache:

© Petra Eppig, Büro für Leichte Sprache, Einfache Sprache und Lektorat, www.werbelektorat-im-taunus.de

Prüfung auf Verständlichkeit:

Shpresa Matoshi, Osman Sakinmaz, Gabriele Kalkstein, Carsten Schroer

Leichte-Sprache-Bilder:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V., Illustrator Stefan Albers

Leichte-Sprache-Siegel:

© Netzwerk Leichte Sprache e. V.



Am 20. September Bündnis 90/Die Grünen wählen!

Mehr Infos finden Sie im Internet:
www.gruene.berlin/leichte-sprache

